



Schriftlicher Teil der Jägerprüfung 2020

4. Termin (Nachmittag)

am 10.11.2020

Bearbeitungszeit: 100 Minuten

Vom Bewerber/von der Bewerberin zu beachten:

1. Vollständigkeit des Fragebogens (Fragen 1 bis 100, Seiten 1 bis 19) überprüfen!
2. Kennziffer in das „Antwortblatt“ nach Angabe der Prüfungsaufsicht eintragen.
3. Für alle Fragen sind mehrere mögliche Antworten vorgedruckt, von denen eine oder mehrere richtig sein können. Bei einigen Fragen ist speziell angegeben, wie viele Ankreuzungsmöglichkeiten richtig sind.

Jeweils richtige Antworten sind in das Antwortblatt durch Ankreuzen der Felder unter den Buchstaben a, b, c, d, e, f hinter den jeweiligen Fragen-Nummern einzutragen.

Sollten Sie eine Korrektur vornehmen wollen, malen Sie das falsch angekreuzte Feld aus und kreuzen dann das richtige Feld an.

Das Prüfungsergebnis wird nur aufgrund der Angaben auf dem „Antwortblatt“ ermittelt.

4. Das Antwortblatt ist der Prüfungsaufsicht auszuhändigen. Der Fragebogen verbleibt beim Prüfling.
5. Die Fragen sind unter Berücksichtigung der in Bayern geltenden rechtlichen Bestimmungen zu beantworten.

1. Sachgebiet: Jagdwaffen, Jagd- und Fanggeräte

1.

Welcher Lauf einer Doppelflinte hat in der Regel die engere Choke-Bohrung (Würgebohrung)?

- a) Der linke Lauf
 b) Der rechte Lauf
-

2.

Wozu dienen Laufhaken?

- a) Zum Aufhängen der Jagdwaffe
 b) Zum Einhaken des Zielfernrohrs in die Montage
 c) Zum Verschließen von Kipplaufwaffen
-

3.

Durch welchen Konstruktionsteil einer Selbstladepistole wird die Patrone in den Lauf geschoben?

- a) Magazinfeder
 b) Verschluss
 c) Auszieher
-

4.

Worauf bezieht sich die Angabe über die Hülsenlänge (65 mm, 67,5 mm oder 70 mm) einer Schrotpatrone?

- a) Auf die Patronenlänge vor dem Schuss
 b) Auf die Gesamthülsenlänge nach dem Schuss
-

5.

Welche Schrotarten sind zur Jagd auf Wasserwild an und über Gewässern zulässig?

- a) Weicheisenschrot
 b) Wismutschrot
 c) Zinkschrot
 d) Bleischrot
-

6.

Ist eine Veränderung der Treffpunktlage einer Büchse zu befürchten, wenn aus dem nicht entölten Lauf ein Schuss abgegeben wird?

- a) Ja
 b) Nein
-

7.

Mit welchem Gefährdungsbereich muss bei einer Büchse im Kaliber .22 lfB bei der Schussabgabe bei einem Abgangswinkel von ca. 30° gerechnet werden?

- a) Ca. 3 500 m
 - b) Ca. 1 500 m
 - c) Ca. 800 m
-

8.

Welche der nachgenannten Büchsenpatronen ist für die Gamsjagd geeigneter?

	<u>Kaliber</u>	<u>Geschossart</u>	<u>Geschossgewicht</u>	<u>V₁₀₀</u>	<u>E₁₀₀</u>
<input type="checkbox"/> a)	6,5 x 57	TMS	6,0 g	880 m/s	2 325 Joule
<input type="checkbox"/> b)	9,3 x 74 R	TM	18,5 g	605 m/s	3 384 Joule

9.

Welche Maßnahmen sind vor jedem Laden einer Jagdwaffe erforderlich?

- a) Lauf auf Fremdkörper überprüfen
 - b) Justierung des Zielfernrohrs überprüfen
 - c) Stecherkontrolle
 - d) Lauf innen einölen
-

10.

Zu welchem Schussergebnis führt das Abkommen bei offener Visierung mit Feinkorn?

- a) Hochschuss
 - b) Fleckschuss
 - c) Tiefschuss
-

11.

Welchen Lauf einer handelsüblichen Doppelbüchse löst der vordere Abzug aus?

- a) Den rechten Lauf
 - b) Den linken Lauf
-

12.

Warum sollen Schusswaffen mit Schlagbolzenfeder in ungespanntem Zustand aufbewahrt werden?

- a) Weil es die Unfallverhütungsvorschrift Jagd (VSG 4.4) vorschreibt
 - b) Weil dadurch die Schlag(bolzen)feder entlastet wird
 - c) Weil man sich dadurch die Pufferpatronen erspart
-

13.

Welche der nachgenannten Büchsenpatronen sind auf Rehwild zugelassen?

- a) .22 lfB (lang für Büchsen)
 - b) .22 Winchester Magnum
 - c) .22 Hornet
 - d) 5,6 x 57 R
 - e) 6,5 x 57
-

14.

Wie lange gilt eine in die Waffenbesitzkarte eingetragene Erlaubnis zum Erwerb eines Revolvers?

- a) Zeitlich unbegrenzt
 - b) 1 Jahr
 - c) 3 Jahre
-

15.

Welche der nachgenannten Aussagen zu waffenrechtlichen Vorschriften sind richtig?

- a) Einer Erlaubnis zum Führen einer Waffe bedarf nicht, wer diese nicht schussbereit und nicht zugriffsbereit von einem Ort zu einem anderen Ort befördert, sofern der Transport der Waffe zu einem von seinem Bedürfnis umfassten Zweck oder im Zusammenhang damit erfolgt
 - b) Ein Inhaber eines gültigen Jagdscheins darf die Jagdwaffe ohne Erlaubnis auf den direkten Hin- und Rückwegen zur und von der Jagd oder damit einhergehenden Besorgungen wie z. B. Abstecher zur Bank oder Post schussbereit führen
 - c) Ein Inhaber eines gültigen Jagdscheins darf ohne Erlaubnis Jagdwaffen schussbereit zur befugten Jagdausübung einschließlich des Ein- und Anschießens im Revier führen und mit ihnen schießen
 - d) Ein Inhaber eines gültigen Jagdscheins darf ohne Erlaubnis Jagdwaffen schussbereit zur Ausbildung von Jagdhunden im Revier führen und mit ihnen schießen
-

16.

Welche Vorschrift enthält die Unfallverhütungsvorschrift Jagd (VSG 4.4) über das Schießen mit Büchsen- oder Flintenlaufgeschossen bei Drückjagden in das Treiben hinein?

- a) Die Schützen dürfen in das Treiben nach eigenem Ermessen hineinschießen
 - b) Die Schützen dürfen nur in das Treiben hineinschießen, wenn der Jagdleiter dies genehmigt hat und eine Gefährdung ausgeschlossen ist
 - c) Das Hineinschießen in das Treiben ist ausnahmslos verboten
-

2. Sachgebiet: Biologie der Wildarten

17.

Welche der nachgenannten inneren Organe des Rotwildes liegen in der Kammer?

- a) Nieren
 - b) Lunge
 - c) Milz
 - d) Leber
 - e) Herz
-

18.

Welcher der nachgenannten Monate liegt in der Zeit des Wechsels vom Sommerhaar zum Winterhaar des Rotwildes?

- a) August
 - b) Oktober
 - c) Dezember
-

19.

Ab welchem Lebensalter nimmt das weibliche Rehwild am Brunftgeschehen teil?

- a) Im 14. Lebensmonat
 - b) Im 18. Lebensmonat
 - c) Im 22. Lebensmonat
-

20.

In welchem Lebensjahr schiebt der normal entwickelte Rehbock sein Erstlingsgeweih (Erstlingsgehörn)?

- a) Es wird im ersten Lebensjahr geschoben
 - b) Es wird im zweiten Lebensjahr geschoben
-

21.

Woran lässt sich das Alter eines erlegten Stückes Gamswild am sichersten feststellen?

- a) An der Höhe der Krucke
 - b) Am Zahnabschliff
 - c) An den Ringen an der Krucke
-

22.

Wie lange dauert die Tragzeit des Feldhasen?

- a) 31 bis 33 Tage
 - b) 42 bis 44 Tage
 - c) 57 bis 64 Tage
-

23.

Welche der nachgenannten Aussagen ist richtig?

- a) Wildkaninchen leben gesellig in Baukolonien zusammen
 - b) Wildkaninchen leben als Einzelpaare in separaten Bauen
 - c) Alte Rammler leben als Einzelgänger außerhalb des Baues
-

24.

Wo befindet sich die Viole beim Fuchs?

- a) An den Hinterläufen
 - b) Zwischen den Gehören (Ohren)
 - c) An der Oberseite der Luntenwurzel
-

25.

Welche nachgenannte Aussage zum Fischotter ist richtig?

- a) Der Fischotter ernährt sich ausschließlich von Fischen
 - b) Bei ausgewachsenen Fischottern lassen sich Fähe und Rüde anhand der Körpergröße deutlich unterscheiden
 - c) Durch den Abdruck der Schwimmhäute lässt sich seine Spur von anderen unterscheiden
-

26.

Bei welchen der nachgenannten Wildarten fällt die Paarungszeit etwa in die Zeit der Rehbrunft?

- a) Muffelwild
 - b) Dachs
 - c) Gamswild
 - d) Fuchs
 - e) Baummarder
 - f) Hermelin
-

27.

Welche Federwildart hat im April keine Paarungszeit?

- a) Waldschnepfen
 - b) Birkwild
 - c) Auerwild
 - d) Stockenten
-

28.

Welche der nachgenannten Pflanzen sind für die Winterräsung des Auerwildes von großer Bedeutung?

- a) Heidelbeere
 - b) Brombeere
 - c) Kiefer
 - d) Tanne
-

29.

Welchen der nachgenannten Lebensräume bevorzugt der Fasan?

- a) Fichtenwälder mit viel Altholz
 - b) Auen und Bruchwälder mit Wald, Wiese, Wasser und Feld
 - c) Reine Feldreviere
-

30.

Für welche der nachgenannten Greifvögel ist Aas eine wesentliche Ernährungsgrundlage?

- a) Habicht
 - b) Turmfalke
 - c) Mäusebussard
 - d) Roter Milan
-

31.

Wer füttert die jungen Türkentauben?

- a) Nur die weibliche Taube
 - b) Nur der Tauber
 - c) Die weibliche Taube und der Tauber
-

32.

Unterscheidet sich die männliche Waldschnepfe äußerlich von der weiblichen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

3. Sachgebiet: Rechtliche Vorschriften

33.

Welche der nachgenannten Tierarten unterliegen in Bayern dem Jagdrecht?

- a) Luchs
 - b) Mink (Amerikanischer Nerz)
 - c) Großes Wiesel (Hermelin)
 - d) Brachvogel
 - e) Alpenschneehuhn
 - f) Höckerschwan
-

34.

Was sind die jagdgesetzlichen Aufgaben der Hegegemeinschaften?

- a) Durchführung der jährlichen Hegeschau
 - b) Organisation von „Fuchswochen“
 - c) Hegemaßnahmen in den einzelnen Jagdrevieren abstimmen
 - d) Zusammenarbeit bei der Abschussplanung
 - e) Hinwirken auf die Erfüllung der Abschusspläne
-

35.

Sie einigen sich mit dem Eigentümer eines Eigenjagdreviers durch Handschlag über die Verpachtung seines Niederwildreviers für die nächsten neun Jagdjahre. Ist ein wirksamer Jagdpachtvertrag zustande gekommen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

36.

Welche der nachgenannten Beschreibungen trifft im Sinne des Bayerischen Jagdgesetzes auf eine Treibjagd zu?

- a) Es nehmen an einer Jagd 8 Schützen und 3 Treiber unter Verwendung von 3 Alpenländischen Dachsbracken teil
 - b) Es nehmen an einer Jagd 10 Schützen und 5 Treiber unter Verwendung von 5 Wachtelhunden teil
 - c) Es nehmen an einer Jagd 5 Schützen und 1 Treiber unter Verwendung von 1 Deutsch Kurzhaar teil
-

37.

Innerhalb welcher Frist muss die Erlegung von Schwarzwild in die Streckenliste A eingetragen werden?

- a) Innerhalb von drei Tagen nach der Erlegung
 - b) Innerhalb einer Woche nach der Erlegung
 - c) Innerhalb von vier Wochen nach der Erlegung
 - d) Zum Ende des Jagdjahres
-

38.

Der Polizei wird die illegale Tötung eines Greifvogels angezeigt. Welche Aussagen treffen zu?

- a) Fundortsicherung und weitere Ermittlungen sind Aufgabe der Polizei
 - b) Sowohl eine vorsätzliche als auch eine fahrlässige Tötung erfüllen den Tatbestand eines Strafgesetzes
 - c) Bei illegaler Tötung eines Greifvogels liegt eine Ordnungswidrigkeit vor
 - d) Die Strafbarkeit wegen Tötung eines Greifvogels kann den Entzug des Jagdscheins zur Folge haben
 - e) Die Strafbarkeit wegen Tötung eines Greifvogels kann den Verlust der waffenrechtlichen Zuverlässigkeit zur Folge haben
-

39.

Einem Jagdgast, der eine schriftliche Erlaubnis des Revierinhabers zur Jagdausübung auf einen Rehbock hat, kommt beim Abendansitz, 500 m vom nächsten bewohnten Gebäude entfernt, eine Katze. Darf er sie erlegen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

40.

Darf der Grundstückseigentümer zur Verhütung von Wildschäden Wild von seinem Grundstück verscheuchen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

41.

Dürfen Sie ein Muffellamm mit einer Büchsenpatrone im Kaliber 5,6 x 57 R erlegen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

42.

Dürfen Sie einen Fuchs auf 50 m Entfernung mit einer Büchse im Kaliber .22 Winchester Magnum erlegen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

43.

Welche der nachgenannten Aussagen zum Verhalten im Wald sind richtig?

- a) Wer unbefugt in einem fremden Wald zeltet, begeht eine Ordnungswidrigkeit
 - b) Wer unbefugt in einem fremden Wald Vorrichtungen, die zum Schutz verhängter Waldorte (Kulturzaun) dienen, unwirksam macht, begeht eine Ordnungswidrigkeit
 - c) Wer in einem fremden Wald für seinen persönlichen Verzehr Pilze sammelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit
-

44.

Welche der nachgenannten nicht dem Jagdrecht unterliegenden, in Bayern vorkommenden Säugetiere, dürfen grundsätzlich nicht getötet werden?

- a) Haselmaus
 - b) Rötelmaus
 - c) Feldmaus
 - d) Baumschläfer
-

45.

Ein Eigenjagdbesitzer stellt fest, dass der Wildackeraufwuchs unter der Schattenwirkung seiner durchgewachsenen Hecke kümmernd. Er beabsichtigt deshalb, die ihm gehörende Hecke zurückzuschneiden. Ist diese Maßnahme naturschutzrechtlich erlaubt?

- a) Ja, ohne Einschränkung
 - b) Ja, aber nur außerhalb der Vegetationszeit (Oktober bis Februar)
-

46.

Sie schießen einen Rehbock mit einem offenen Knochenbruch, der mit der Erlegung nichts zu tun hat. Unterliegt dieser Rehbock der Fleischuntersuchungspflicht?

- a) Ja
 - b) Nein
-

47.

Sie haben ein Schmalreh erlegt und stellen beim Aufbrechen bedenkliche Merkmale fest. Was müssen Sie als „Kundige Person“ tun, wenn Sie es an einen zugelassenen Wildverarbeitungsbetrieb weiter geben wollen?

- a) Eine Erklärung beifügen, in der die bedenklichen Merkmale genannt sind
 - b) Das Stück vorher einer amtlichen Fleischuntersuchung zuführen
 - c) Den gesamten Wildkörper einschließlich der roten Organe abgeben
 - d) Wildkörper ohne Kopf und Aufbruch weiter geben
-

48.

Was ist nach den nationalen Vorschriften der Fleischhygiene unter „Erlegen“ zu verstehen?

- a) Töten von Wild ausschließlich durch Kugel- oder Schrotschuss
 - b) Wildtötung durch Verkehrsunfall
 - c) Töten von Wild nach jagdrechtlichen Vorschriften
-

4. Sachgebiet: Wildhege, Jagdbetrieb und jagdliche Praxis

49.

Welches Mindestalter muss ein Gamsbock haben, um zur oberen Altersklasse zu gehören?

- a) 10 Jahre
 - b) 8 Jahre
 - c) 6 Jahre
-

50.

Welche der nachgenannten Wildarten nehmen Salzlecken an?

- a) Rotwild
 - b) Rehwild
 - c) Marder
 - d) Wildtauben
 - e) Fasanen
 - f) Schwarzwild
-

51.

Für die Schalenwildfütterung wird Rau-, Saft- und Kraffutter verwendet. Welche der nachgenannten Futtermittel gehören zum Saftfutter?

- a) Rüben
 - b) Kastanien
 - c) Ölkuchen
 - d) Eicheln
 - e) Maissilage
 - f) Apfeltrester
-

52.

Welche der nachgenannten Krankheiten können beim Feldhasen zu großen Verlusten führen?

- a) Trichinose
 - b) Kokzidiose
 - c) Myxomatose
 - d) EBHS
-

53.

Welcher Körperteil des Fuchses wird zur mikroskopischen Untersuchung auf Tollwutbefall verwendet?

- a) Leber
 - b) Gehirn
 - c) Zwerchfell
-

54.

Welche der nachgenannten Jagdarten werden am Erfolg versprechendsten auf den Steinmarder angewendet?

- a) Ausklopfen aus Feldscheunen
 - b) Treibjagd
 - c) Ansitz beim Mondschein an Kirrplätzen
 - d) Drückjagd
-

55.

Welche Jagdart auf den Waschbär ist am Erfolg versprechendsten?

- a) Ansitz
 - b) Fallenjagd
 - c) Drückjagd
 - d) Ausneuen
-

56.

Steht ein Rebhuhn, das graue Ständer hat, im ersten Lebensjahr oder ist es älter?

- a) Es steht im ersten Lebensjahr
 - b) Es ist älter
-

57.

Im November haben Sie ein einzelnes Stück Gamswild auf eine Entfernung von 80 m vor sich, das Sie als alten Bock ansprechen. Welche zwei der nachgenannten Körpermerkmale können herangezogen werden, um sicher zu sein, einen Bock und nicht eine Geiß vor sich zu haben?

- a) Fehlen der Schürze
 - b) Herunterhängende Pinselhaare
 - c) Stark gehakelte Krucke
 - d) Dunkelgraue Decke
 - e) Hohe, weit gestellte Krucke
-

58.

Kann man bei Treibjagden im Oktober streichende Fasane in der Regel nach Hahn und Henne unterscheiden?

- a) Ja
 - b) Nein
-

59.

Ein Rehbock schlägt beim Schuss mit den Hinterläufen nach hinten aus und trollt anschließend mit krummem Rücken der nächsten Dichtung zu. Auf welchen Schuss deutet dieses Verhalten hin?

- a) Blattschuss
 - b) Weidwundschuss
 - c) Lauschuss
-

60.

Sie finden am Anschuss eines auf den Schuss hin geflüchteten Rehbockes hellroten, blasigen Schweiß. Was ist getroffen?

- a) Brustspitze
 - b) Träger
 - c) Lunge
 - d) Leber
-

61.

Sie haben von einem Hochsitz aus einen Rehbock auf einer Wiese beschossen, der im Feuer schlagartig zusammengebrochen und im Gras liegend nicht mehr zu sehen ist. Was tun Sie?

- a) Nachladen und mit schussfertiger Büchse mindestens 5 Minuten abwarten
 - b) Entladen, Heruntersteigen, Nachladen und zum Anschuss laufen
 - c) Heruntersteigen, Entladen und zum Anschuss gehen
-

62.

Wenn man beim Aufbrechen eines Stückes Schalenwild nur bis zur Brustspitze aufschärft, muss man bei Wiederkäuern den Schlund abschärfen und verknoten. Von welchem Körperteil ist der Schlund zu trennen?

- a) Vom Lecker
 - b) Von der Drossel
 - c) Vom Pansen
-

63.

Ist es an Frosttagen ebenso wie an heißen Sommertagen notwendig, ein Stück Schalenwild nach der Erlegung alsbald aufzubrechen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

64.

Welche Feststellungen gelten bei einem Stück Federwild als bedenkliche Merkmale?

- a) Befall mit Haarlingen
 - b) Prall gefüllter Kropf
 - c) Verklebte Augenlider
 - d) Wucherungen an den Ständern
 - e) Entzündung des Herzens
-

5. Sachgebiet: Jagdhundewesen

65.

Welche der nachgenannten Arbeiten eines Jagdhundes sind Arbeiten vor dem Schuss?

- a) Nachsuche
 - b) Brackieren
 - c) Suche
 - d) Buschieren
 - e) Verlorensuche
-

66.

Welche Spur oder Fährte der nachgenannten Wildarten stellt an die Hundenase unter gleichen Bedingungen die höchsten Anforderungen?

- a) Fährte des Rehwildes
 - b) Spur des Fuchses
 - c) Spur des Hasen
-

67.

Welche Arbeiten werden vom Vorstehhund bei der Feldarbeit verlangt?

- a) Suche
 - b) Vorstehen
 - c) Verlorenbringen (Apportieren)
 - d) Stöbern
-

68.

Bei welcher der nachgenannten Arbeiten soll der Vorstehhund in flottem Tempo mit hoher Nase arbeiten?

- a) Bei der Suche nach Federwild im Feld
 - b) Beim Verlorensuchen eines angeschossenen Hasen
 - c) Bei der Nachsuche auf ein Stück Schalenwild
-

69.

Wann soll beim Welpen mit der Erziehung begonnen werden?

- a) Sofort nach der Eingewöhnung
 - b) Nach dem ersten Welpenspieltag
 - c) Nach Vollendung des ersten Lebensjahres
-

70.

Welche der nachgenannten Eigenschaften sind für einen Jagdhund beim Nachsuchen auf vermutlich nicht tödlich getroffenes Schalenwild unverzichtbar?

- a) Schussfestigkeit
 - b) Totverbeller
 - c) Wildschärfe
-

71.

Welche Voraussetzungen bestehen für die Arbeit in einem Schwarzwildübungsgatter in Bayern?

- a) Der Hundeführer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein
 - b) Der Jagdhund muss klinisch gesund sein und über ausreichenden Impfschutz verfügen
 - c) Der Jagdhund muss eine Brauchbarkeitsprüfung bestanden haben
 - d) Der Jagdhund muss eine Ahnentafel des Jagdgebrauchshundeverbands vorweisen können
 - e) Der Jagdhund muss durch Chip oder Tätowierung eindeutig identifizierbar sein
-

72.

Welche der nachgenannten Rassen zählen zu den rauhaarigen Vorstehhunden?

- a) Deutsch Drahthaar
 - b) Weimaraner
 - c) Griffon
 - d) Irish Setter
 - e) Pudelpointer
 - f) Großer Münsterländer
-

73.

Welche der nachgenannten Merkmale treffen auf den Gordon Setter zu?

- a) schwarz mit roten Abzeichen
 - b) rauhaarig
 - c) langhaarig
 - d) Rute kupiert
-

74.

Welche der nachgenannten Vorstehhunde werden üblicherweise kupiert?

- a) Deutsch Kurzhaar
 - b) Weimaraner Kurzhaar
 - c) Pointer
 - d) Deutsch Langhaar
-

75.

Zu welchen der nachgenannten Arbeiten eignen sich die Dachsbracken außer dem Brackieren noch?

- a) zur Feldsuche
 - b) zum Stöbern
 - c) zur Nachsuche
 - d) zur Bauarbeit
 - e) zum Vorstehen
-

76.

Welche Lautäußerung eines Jagdhundes wird als Weidlaut bezeichnet?

- a) Wenn der Hund Laut gibt, obwohl er keine Spur oder Fährte vor sich hat
 - b) Wenn er auf der Spur Laut gibt
 - c) Wenn er ein Stück Wild verbellt
-

77.

Wie wird das Verhalten eines Jagdhundes bezeichnet, der nach einer Schussabgabe seine Arbeit abbricht und sich ängstlich verkriecht?

- a) wildscheu
 - b) schussscheu
 - c) handscheu
-

78.

In welcher Situation wird der Schweißhund auf ein krankgeschossenes Stück Schalenwild abgehalst (geschnallt)?

- a) Am Anschuss, wenn der Hund Schweiß gezeigt hat
 - b) Am Rand der ersten Dichtung, in welche die Schweißfährte hineinführt
 - c) Am warmen Wundbett
-

79.

Soll auf eine geflügelte Ente, die auf das Wasser gefallen ist und der Deckung zustrebt, sofort noch mal geschossen oder sie der Verlorensuche des brauchbaren Hundes überlassen werden?

- a) Noch mal beschießen
 - b) Der Verlorensuche des Hundes überlassen
-

80.

Wer soll grundsätzlich den Fangschuss geben, wenn der Hund das kranke Stück gestellt hat?

- a) Die den Hund führende Person
 - b) Die Person, die das Stück angeschossen hat
 - c) Die dem Standlaut am nächsten stehende Person
-

6. Sachgebiet: Naturschutz, Landbau, Forstwesen, Wild- und Jagdschadensverhütung

81.

Welche der nachgenannten Aussagen zur „Roten Liste“ ist richtig?

- a) Sie ist ein Nachweis der vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten in den Naturschutzgebieten
 - b) Sie ist eine Auflistung der in ihrem Bestand gefährdeten Pflanzen- und Tierarten
 - c) Die in der Roten Liste aufgeführten Tierarten dürfen nicht bejagt werden
-

82.

Welche der nachgenannten Tiere sind vorwiegend Bewohner von Hecken und Feldgehölzen?

- a) Haselmaus
 - b) Fichtenkreuzschnabel
 - c) Wintergoldhähnchen
 - d) Neuntöter
 - e) Schwarzspecht
-

83.

Welche 3 der nachgenannten Vogelarten gehören zu den Zugvögeln?

- a) Schwarzspecht
 - b) Feldlerche
 - c) Kohlmeise
 - d) Großer Brachvogel
 - e) Kleiber
 - f) Kiebitz
-

84.

Welche der nachgenannten Aussagen über Hochmoore sind richtig?

- a) Sie liegen in der Regel über 1 500 m Meereshöhe
 - b) Sie sind in ihrer Wasser- und Nährstoffversorgung ausschließlich auf Niederschläge angewiesen
 - c) Ihre Pflanzendecke ist trittempfindlich und wird durch den Erholungsverkehr gefährdet
-

85.

Was bezeichnet der Begriff „Biozönose“?

- a) Die Lebensgemeinschaft aller Tier- und Pflanzenarten einer Region
 - b) Das Zusammenleben zweier Arten zum gegenseitigen Vorteil
 - c) Eine eingeschleppte Pflanzenart, die sich stark vermehrt
-

86.

Welchen Vorteil haben Hülsenfrüchte (Lupinen, Erbsen, Bohnen) und die Kleearten für die Nährstoffversorgung des Bodens?

- a) erhöhen den Kalkgehalt
 - b) reichern den Boden mit Stickstoff an (Stickstoffsammler)
 - c) reduzieren die organische Masse
-

87.

Auf einem Wildacker wurde ein niedriger pH-Wert von 4,5 festgestellt. Durch welche Maßnahme kann dieser Wert verbessert werden?

- a) Durch Düngung mit Kalk
 - b) Durch Düngung mit Kali
 - c) Durch Düngung mit Phosphat
-

88.

Auf welchem der nachgenannten Böden gedeiht generell die Kartoffel besser?

- a) Auf lockerem, warmen Boden
 - b) Auf Tonboden
-

89.

Welche der nachgenannten Aussagen zu Mulchsaaten sind richtig?

- a) Mulchsaaten erhöhen den Arbeitsaufwand zur Feldbestellung
 - b) Mulchsaaten leisten einen Beitrag zum Gewässer- und Bodenschutz, durch Verringerung der Bodenabschwemmung
 - c) Mulchsaaten bieten nach der Ernte rasch neue Deckung
-

90.

Welche der nachgenannten landwirtschaftlichen Nutzungen liefern dem Hasen in der vegetationsarmen Zeit Äsung?

- a) Sommergetreideanbau
 - b) Wintergetreideanbau
 - c) Zwischenfruchtanbau
 - d) Frühkartoffelanbau
-

91.

Welche der nachgenannten Aussagen zu Waldfunktionen sind richtig?

- a) Wälder können vor Bodenerosion schützen
 - b) Wälder können vor Lawinen und Steinschlag schützen
 - c) Wälder sind wichtig für die Trinkwassergewinnung
 - d) Wälder können das örtliche Klima nicht beeinflussen
 - e) Wälder können Lärm nicht dämpfen
-

92.

Die Revierweisen Aussagen zur Ergänzung des Forstlichen Gutachtens enthalten...

- a) Aussagen über das Verjüngungspotential der vorhandenen Baumarten und die Chancen des erfolgreichen Aufwachsens von Naturverjüngung und Forstkulturen ohne Schutzmaßnahmen
 - b) waldbauliche Handlungsempfehlungen
 - c) eine Bewertung der Verbissituation
 - d) eine Einschätzung der durch Hasen und Schwarzwild verursachten Wildschäden
-

93.

Welche der nachgenannten Aussagen zu Naturwaldreservaten sind richtig?

- a) In Naturwaldreservaten ist die Jagd grundsätzlich verboten
 - b) Abgesehen von notwendigen Maßnahmen des Forstschutzes und der Verkehrssicherung findet in Naturwaldreservaten keine forstliche Bewirtschaftung und keine sonstige Holzentnahme statt
 - c) Als Naturwaldreservate können natürliche oder naturnahe Wälder eingerichtet werden. Sie dienen der Erhaltung und Erforschung solcher Wälder.
-

94.

Auwälder sind wertvolle, teilweise in ihrem Bestand gefährdete Waldformen. Welche drei der nachgenannten Baumarten sind von Natur aus dort vorzufinden?

- a) Esche
 - b) Tanne
 - c) Buche
 - d) Silberweide
 - e) Stieleiche
 - f) Edelkastanie
-

95.

Welche der nachgenannten Baumarten gehören zu den Lichtbaumarten?

- a) Rotbuche
 - b) Linde
 - c) Tanne
 - d) Hainbuche
 - e) Kiefer
 - f) Lärche
-

96.

Welche der nachgenannten Baumarten verbessern die Stabilität in Waldbeständen?

- a) Fichte
 - b) Eiche
 - c) Tanne
-

97.

Welche der nachgenannten Baumarten ist auf flachgründigen Böden besonders sturmwurfgefährdet?

- a) Eiche
 - b) Esche
 - c) Tanne
 - d) Fichte
-

98.

Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Pionierbaumarten sind in der Lage, auch auf extremen Bodenverhältnissen zu wachsen
 - b) Pionierbaumarten haben oft sehr leichte Samen, die vom Wind über große Entfernungen verblasen werden
 - c) Pionierbaumarten werden vom Wild in der Regel nicht verbissen
-

99.

Welche Pflanzenart ist bei der Saat am stärksten durch Schwarzwild gefährdet?

- a) Sommergerste
 - b) Raps
 - c) Mais
-

100.

Welche der nachgenannten Maßnahmen eignen sich, Fegeschäden durch Rehböcke vorzubeugen?

- a) Schwerpunktbejagung zu Beginn der Rehbockjagdzeit auf den gefährdeten Kulturen
 - b) Ausbringung von Lecksalz weitab von den gefährdeten Kulturen
 - c) Fegeschutzmaßnahmen an den Laubholzpflanzen
-